

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[38513]

Demnächst erscheinen:

Felix Dahn,

Erinnerungen Viertes Buch.Würzburg — Sedan — Königsberg.
(1863—1888.)

= 1. Abtheilung (1863—1870) mit zwei Karten. =

Preis: geh. 10 *M.*; geb. 11 *M.*

Ludwig Eisenberg,

Johann Strauss.

Ein Lebensbild.

Preis:*) geh. 4 *M.*; fein geb. 5 *M.*

Zur Feier des 50jährigen Künstler-Jubiläums des Wiener Walzerkönigs erscheint dessen erste und einzige Biographie gerade zur rechten Zeit. Sie giebt Nachrichten über die gesamte Künstlerfamilie Strauss, geschöpft aus Familienpapieren, Briefen und mündlichen Auskünften, bringt selbst eine Reihe bedeutender Briefe und Aktenstücke zum ersten Abdruck, so dass in jeder Hinsicht ein

interessantes Buch entsteht, da bisher über »die Strauss« nur sehr wenig biographisches Material an die Oeffentlichkeit gelangt ist.

Bei der allgemeinen Beliebtheit des Künstlers wird es nicht schwer sein, einen grossen Absatz für das Buch zu erzielen. Durch elegante Ausstattung und Beifügung mehrerer Porträts haben wir demselben erhöhte Anziehungskraft zu geben versucht.



Carl Benedict Hase,

Briefe über seine Wanderung nach Paris
und die erste Zeit seines dortigen Aufenthaltes.

Herausgegeben

von

O. Heine.

Preis: geh. 2 *M.*; geb. 2 *M.* 75 *S.*

Ende September 1801 brach der Student C. B. Hase von Jena auf, um zu Fuss nach Paris zu wandern. Begeisterung für die republikanische Freiheit nicht minder als das Verlangen, an dem reichen geistigen Leben der Stadt, die damals das Centrum Europas bildete, teilzunehmen, trieben ihn zu dem etwas abenteuerlichen Unternehmen an. Ohne Mittel und ohne Empfehlungen lief er Gefahr, in der Fremde zu verkommen; da machte ihn der Zufall mit Villoison bekannt, der sich mit grosser Freundlichkeit seiner annahm und ihm die Wege öffnete, dass er die ersten Stufen zu der

hochbedeutenden Stellung, die er später Jahrzehnte hindurch einnahm, ersteigen konnte. Mit naiver Offenheit schildert er einem Freunde seine Erlebnisse und giebt ihm ein Bild der Pariser Verhältnisse, sodass die anmutig geschriebenen Briefe ebenso für die Kenntnis der Persönlichkeit Hases wie für die Charakteristik der Zeit von Bedeutung sind. Wie darum der Auszug, der 1880 in der Deutschen Rundschau erschien, das grösste Interesse erweckte, so lässt sich erwarten, dass die vollständig mitgetheilten Briefe nicht minderes Interesse finden werden.



Carl Held,

Das Kreuzkantorat zu Dresden

nach archivalischen Quellen bearbeitet.

Preis: 3 *M.*

Die Auflage dieses Werkes ist nur gering, so dass wir nur bei begründeter Aussicht auf Absatz à cond. liefern können.

Rudolf v. Ihering,

Geist des römischen Rechts

auf den

verschiedenen Stufen seiner Entwicklung.

2. Theil I. Abtheilung. 5. durchgesehene Auflage.

Preis: geh. 7 *M.* 50 *S.*
geb. 9 *M.*

*) Der in unserem Cirkular angegebene Preis ist inzwischen wie angegeben reduziert worden.